FINISH LINE

Wax Lube

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH) & 1272/2008 (CLP)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

GHS Produktidentifikator
Chemische Bezeichnung
Handelsname
CAS Nr.
Wicht anwendbar.
Wax Lube
Mischung
EINECS Nr.
Mischung
Mischung

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

wird

Identifizierte Verwendung(en)LubricantVerwendungen, von denen abgeraten wirdKeine.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmenskennzeichen Finish Line Technologies, Inc.

50 Wireless Blvd. Hauppauge, NY 11788

USA

Telefon +1 (631) 666-7300 Fax +1 (631) 666-7391

E-Mail (fachkundige Person) <u>SDSinfo@finishlineusa.com</u>

Der Lieferant GROFA GmbH,

Otto-Hahn Strasse 17

D-65520 Bad Camberg, Deutschland

Telefon +49 6434/2008-0

1.4 Notrufnummer

Notfalltelefon medizinischer Notfall: PROSAR 24 hr: 1-800-217-

5157 / 1-651-523-0304

Transport Notfall: CHEMTREC 24 hr. 1-800-424-9300 / 1 (703) 527-3887 (Collect calls accepted)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Entz. Fl. 2; Hautreiz. 2; STOT einm. 3; Asp. 1; Aqu. chron. 3

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbol





Gefahr



Signalwörter

Gefahrenhinweise H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die

Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger

Wirkung.

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 1/7 Datum: 27 March 2018



Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht

rauchen

P264: Nach Handhabung Hände und exponierte Haut

gründlich waschen.

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Keine

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefährliche Inhaltsstoffe	%W/W	EG -Nr. and CAS#	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Heptane, branched, cylic and linear	60-90	Keine 426260-76-6	Entz. Fl. 2; H225 Asp. 1;H304 Hautreiz. 2; H315 STOT einm. 3; H336 Aqu. chron. 3; H412
triphenyl phosphate	<0.3	204-112-2 115-86-6	Aqu. akut 1; H400 Aqu. chron. 2; H411

Den vollen Text der H/P-hinweise finden Sie in Kapitel 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN



4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei

Atembeschwerden Sauerstoff geben. Wenn Symptome

auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt Betroffene Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn

 $\label{thm:continuous} \mbox{Symptome auftreten sollten, \"{arztlichen Rat einholen}}.$

Augenkontakt BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang

behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach

Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Wenn Symptome

auftreten, ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken BEI VERSCHLUCKEN: Sofort

 ${\bf GIFTINFORMATIONSZENTRUM\ oder\ Arzt\ anrufen.\ \ KEIN}$

Erbrechen herbeiführen. Bewusstlosen nichts oral

verabreichen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende

Symptome und Wirkungen

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Wirkt hautreizend. Dämpfe können Schläfrigkeit

und Benommenheit verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder

Spezialbehandlung

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 2/7 Datum: 27 March 2018

FINISH LINE

Wax Lube

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

-Geeignete Löschmittel Mit Kohlenstoffdioxid, Löschpulver, Schaum oder

Wassersprühstrahl löschen.

-Ungeeignete Löschmittel Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwendende Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende

Gefahren

Leicht entzündliche Dämpfe (Flammpunkt unter 23°C).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete

Schutzkleidung tragen. Bei Feuereinwirkung Behälter mit

Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Von Hitze, heißen Schutzausrüstungen und in Notfällen sowie anderen Zü anzuwendende Verfahren Maßnahmen gege

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen Flüssigkeit nicht in die Kanalisation, Gruben oder Keller

gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und

Reinigung

Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Für die ordnungsgemäße Entsorgung oder

Wiedergewinnung in Behälter füllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen

sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden. Behälter und

zu befüllende Anlage erden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

-Lagertemperatur An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.

-Unverträgliche Materialien Dieses Produkt sollte fern von starken Hitzequellen oder

oxidierenden Chemikalien gelagert werden.

7.3 Spezifische Endanwendungen Lubricant

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

STOFF.	CAS Nr.	Grenzwert (8 h ppm)	Grenzwert (8h mg/m³)	Kurzzeitwert (15 min ppm)	Kurzzeitwert (15 min mg/m³)	Bemerkungen:
Heptane, branched, cylic and linear	426260-76-6	500	2100	500	2100	
n-Heptane	142-82-5	500	2100	500	2100	

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 3/7 Datum: 27 March 2018



Biologischer Grenzwert				
Begrenzung Wertart (Ursprungsland)	STOFF.	CAS Nr.	Biologischer Grenzwert	Bemerkungen:
(Orsprungsianu)	31077.	CAS NI.	Grenzwert	Deillei kuligeli.
Nicht bekannt	Keine		Keine	Keine

8.1.2 Empfohlene überwachenmethode

UK HSE Method 96 (n-Heptane)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um die Exposition (Aerosol, Staub, Rauch, Dampf usw.) unter den empfohlenen

Grenzwerten zu halten.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz tragen (Dichtschließende Schutzbrille,

Gesichtsschild oder Schutzbrille).

Hautschutz (Handschutz/ Sonstige

Schutzmaßnahmen)

Geeignete Schutzhandschuhe tragen, wenn ein längerer Hautkontakt wahrscheinlich ist (Nitrilkautschuk)



Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.



Thermal hazards

Gewöhnlich nicht erforderlich. Wenn nötig,

Hitzeschutzhandschuhe tragen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition

Nicht zugeordnet.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssig
Farbe. Grünlich Blaue
Geruch Hell Petroleum
Geruchsschwelle (ppm) Nicht verfügbar
pH (Wert) Nicht verfügbar
Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C) Nicht verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich (°C): >90 (Heptane, branched, cylic and linear)
Flammpunkt (°C) -9 (Heptane, branched, cylic and linear)

Nicht verfügbar Verdampfungsgeschwindigkeit Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Leichtentzündlich Explosionsgrenzen Nicht verfügbar Dampfdruck (Pascal) Nicht verfügbar Dampfdichte (Luft=1) Nicht verfügbar Dichte (g/ml) Nicht verfügbar Löslichkeit in Wasser Nicht verfügbar Weitere Lösungsmittel Nicht verfügbar Verteilungskoeffizient (n-Octanol/wasser) Nicht verfügbar Selbstentzündungstemperatur (°C) Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur (°C) Nicht verfügbar

Kinematische Viskosität mm²/s(@ 40°C)

Explosive eigenschaften Nicht explosiv.
Oxidierende Eigenschaften Nicht oxidierend.

9.2 Sonstige Angaben Nicht verfügbar

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 4/7 Datum: 27 March 2018

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität Unter normalen Bedingungen stabil.

10.2 Chemische Stabilität Stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine erwartet.

Zu vermeidende Bedingungen Vermeiden Sie den Kontakt mit Wärme -und Zündquellen. 10.4

Unverträgliche Materialien 10.5 Starke Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte 10.6 Nicht bekannt

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1 Stoffe

Nicht anwendbar

11.1.2 Gemische

Akute Toxizität Nicht verfügbar Nicht verfügbar Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Schwere Augenschädigung/-reizung Nicht verfügbar Sensibilisierung der Atemwege/Haut Nicht verfügbar Keimzell-Mutagenität Nicht verfügbar Karzinogenität Nicht verfügbar Reproduktionstoxizität Nicht verfügbar Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Nicht verfügbar

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter

Exposition

Aspirationsgefahr Nicht verfügbar

11.1.3 Stoffe in Zubereitungen / Mischungen

Heptane, branched, cylic and linear (CAS# 426260-76-6) - Analog zu verwandten Materialien:

Akute Toxizität Orale: LD50 >5 g/kg-bw

Dermale: LD50 >2 g/kg-bw

Inhalation: LC50 = 65 - 103 mg/L (Dämpfe), 4-hr. rat

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder

Nicht verfügbar

oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung Kann augenreizend wirken. Nicht hautsensibilisierend Sensibilisierung der Atemwege/Haut Keimzell-Mutagenität Nicht zu erwarten. Karzinogenität Nicht zu erwarten. Reproduktionstoxizität Nicht zu erwarten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter

Nicht zu erwarten. - NOAEC: 12350 mg/m3 (2 yr, inhal., rat, Systemische Effekte) Exposition

- LOAEC: 1650 mg/m3 (2 hr, inhal., rat, CNS effects)

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.

11.2 Sonstige Angaben Nicht bekannt.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 **Toxizität**

Substances in preparations / mixtures 12.1.1

Heptane, branched, cylic and linear (CAS# 426260-76-6) - Analog zu verwandten Materialien:

Kurzzeitig LL50 (96 Stunden): >13.4 mg/L (Oncorhynchus mykiss)

EL50 (48 Stunden): 3 mg/l (Daphnia magna, mobility)

EC50 (96 Stunden): 13 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)

Langzeit NOELR (28 Tage) 1.5 mg/l (Fisch) QSAR

LOEC (21 tage): 0.32 mg/l (Daphnia magna)

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 5/7 Datum: 27 March 2018



NOEL (96 Stunden) 6.3 mg/l (Algen)

12.2	Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht verfügbar.
12.3	Bioakkumulationspotenzial	Nicht verfügbar.
12.4	Mobilität im Boden	Nicht verfügbar.
42 E	Erackaiose der DDT und vDvD Deurteilung	Night als DDT add

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen

Vorschriften zu beachten.Bei einer zugelassenen Entsorgungsfirma oder der örtlichen Behörde ist

entsprechender Rat einzuholen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

		Land transport (ADR/RID)	Seetransport (IMDG)	Luft transport (ICAO/IATA KI.)
14.1	UN-Nummer	1206	1206	1206
14.2	Bezeichnung des Gutes	Heptanes mixture	Heptanes mixture	Heptanes mixture
14.3	Transportgefahrenklassen	3	3	3
14.4	Verpackungsgruppe	II	II	II
14.5	Umweltgefahren	Nein.	Nein.	Nein.
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
	für den Verwender			

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

15.1.1	EU-Vorschriften	Aufgeführt
	Regulation (EC) 2037/2000 - Gefährlich für die Ozonschicht.	Nein.
	Regulation (EC) 850/2004 - Persistent Organic Pollutants	Nein.
	Regulation (EC) 689/2008 - Export/Import of Dangerous Chemicals	Nein.
	Regulation (EC) 1907/2006 - REACH Zulassungen und/oder	Nein.
	Verwendungsbeschränkungen	
15.1.2	Nationale Vorschriften	Nicht eingerichtet.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen: 1 - 16.

Gefahrenhinweise und Sicherheitshinweise:

- H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

GHS Einstufung

- Entz. Fl. 2; Flüssigkeit entzündbar. Kategorie 2
- Asp. 1: Aspirationsgefahr Kategorie 1
- Hautreiz. 2; Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2
- STOT einm. 3; Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kategorie 3
- Aqu. chron. 3; Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3

Schulungshinweis: Keine.

Zusätzliche Informationen: Keine.

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 6/7 Datum: 27 March 2018

FINISH LINE

Wax Lube

Disclaimer: We believe the statements, technical information and recommendations contained herein are reliable, but they are given without warranty or guarantee of any kind. The information contained in this document applies to this specific material as supplied. It may not be valid for this material if it is used in combination with any other materials. It is the user's responsibility to satisfy oneself as to the suitability and completeness of this information for the user's own particular use.

Überarbeitet:2 June 2014 Seite: 7/7 Datum: 27 March 2018